



Renaissancestadt Vicenza

Auf den Spuren des großen Palladio



Teilnehmerzahl: 16 - 24

Andrea Palladio ist der bedeutendste Architekt der Renaissance in Oberitalien und war vor allem in seiner Heimatregion, dem Veneto, tätig. Der »Palladianismus« in seiner reinsten Form begegnet uns im Zentrum Venetiens auf Schritt und Tritt. Das Kennenlernen seiner Werke und anderer wichtiger Kulturdenkmäler vor Ort, sind das Thema dieser Reise.

Planung, Organisation und Reiseleitung



Die Reise wird begleitet von Ulrike Amann und Alessandro Spagnuolo, die sie auch geplant und organisiert haben. Als »Reisen hinter den Kulissen« veranstalten die beiden schon seit über zehn Jahren eigen recherchierte und selbst zusammengestellte Reisen nach Italien. Ein durchdachtes Programm, kulinarische

Höhepunkte und zwei Reiseleiter mit viel Erfahrung und Kontakten in der Region zeichnen die Reisen aus. Alessandro hat als Italiener direkten Zugang zu seinen Landsleuten und kann für uns so manche Tür öffnen. In diesem Jahr sind die beiden gleich drei Mal für Avanti unterwegs, die weiteren Reisen führen nach [Mantua](#) und in die [italienische Marken](#).

16.04. - 21.04.2023

6 Reisetage (So - Fr)

Pro Person im Doppelzimmer	1.790 €
Einzelzimmer	1.900 €
Doppelzimmer zur Einzelnutzung	1.950 €

HÖHEPUNKTE

- » Die berühmtesten Werke des Palladio mit Teatro Olimpico und Villa Rotonda
- » Übernachtung in einem Palazzo, entworfen von einem Schüler Palladios
- » Weingustation im DOC-Gebiet von Breganze
- » Besuch von Padua

LEISTUNGEN

- » Fahrt im 5-Sterne-Fernreisebus
- » 5 Übernachtungen/ital. Frühstück im 4-Sterne-Hotel
- » 3 x Abendessen
- » 1 x Mittagsimbiss mit Weinprobe
- » Vicenza-Card für kostenfreie Museumsbesuche in Vicenza
- » Führungen in Lugo di Vicenza, Bassano del Grappa, Vicenza (Vor- und Nachmittag) und Padua
- » Innenbesichtigung der Villa Godi Malinverni, des Teatro Olimpico, der Villa Rotonda und der Cappella degli Scrovegni
- » Reiseleitung und -begleitung: Ulrike Amann und Alessandro Spagnuolo

REISEVERLAUF

1. Tag | Anreise nach Vicenza

Wir fahren um 7:00 Uhr vom Freiburger Konzerthaus ab und unterbrechen – soweit es der Verkehr erlaubt – die Anreise mit einem Zwischenstopp zur freien Mittagspause in Como. Am frühen Abend erreichen wir unser Ziel Vicenza. Mitten im Altstadtkern, der zum UNESCO-Welterbe zählt, liegt unser 4-Sterne Hotel »Palazzo Scamozzi«. Es ist ein ehemaliger Palast, geplant von Ottavio Scamozzi. Er war ein Schüler Palladios, der einige seiner Bauten nach dessen Tod vollendete. Nachdem wir uns alle eingerichtet haben, beschließen wir den Tag gemeinsam beim Abendessen. (610 km)

2. Tag | Palladio und Wein

Um uns Palladios Architekturkunst chronologisch zu nähern, fahren wir heute nach Lugo di Vicenza, wo Palladio seine erste Landhausvilla entworfen hat – die Villa Godi Malinverni. Wir werden durch die liebevoll restaurierten Säle geführt und erfahren mehr über dieses Gebäude. Draußen in der gepflegten Gartenanlage haben wir einen herrlichen Weitblick über die vizeninische Landschaft.

Auf dem Weg nach Breganze sehen wir die Weinberge dieses DOC-Gebiets, das neben einer guten Auswahl exzellenter Weine den Torcolato hervorbringt, der auch »das süße Gold von Breganze« genannt wird. Bei einem Degustations-Mittagsimbiss lernen wir eine Auswahl der guten Tropfen kennen. Am Nachmittag schauen wir uns im nahe gelegenen Bassano del Grappa die Brücke »Ponte degli Alpini« aus dem 13. Jahrhundert an. Sie wurde nach einem Entwurf von Andrea Palladio mehrfach erneuert. Unsere Stadtführerin wird uns auf Details aufmerksam machen und mit uns durch die reizvolle Altstadt spazieren. Der Abend zurück in Vicenza ist frei und kann für eigene (kulinarische) Erkundungen genutzt werden. (90 km)

3. Tag | Palladios Werke in Vicenza und Villa Rotonda

Vicenza war Palladios große Wirkungsstätte. Schon im jungen Alter ließ er sich dort als Steinbildhauer ausbilden. Mit seinem Entwurf für den Palazzo della Ragione, der Basilica palladiana, begründete er den für ihn typischen Architekturstil. Zahlreiche öffentliche Gebäude, Paläste und Villen folgten. Seine Bauwerke bestechen durch außerordentliche Harmonie und Eleganz. Während einer ausführlichen Stadtführung und der Besichtigung des Teatro Olimpico hören wir viel über den Meister und sein Werk.

Nach einer freien Erholungspause zur Mittagszeit fahren wir zur Basilika Santuario Monte Berico und dem Belvedere. Von dort spazieren wir ungefähr 1,5 km bergab, vorbei an der Villa Valmarana ai Nani bis zur Villa Rotonda (UNESCO-Welterbe). Wir besichtigen das vielleicht bekannteste Gebäude des Architekten in Begleitung unserer Stadtführerin. Visuell gesättigt lassen wir

uns am Abend eine gute italienische Mahlzeit schmecken. (3 km Busfahrt)

4. Tag | Freizeit

In weniger als einer Stunde sind Sie mit dem Zug in Verona oder Venedig! Gestalten Sie den freien Tag ganz nach Ihrem Geschmack – vielleicht auch beim entspannten Erkunden Vicenzas. Mit Ihrer »Vicenza-Museumscard« können Sie das Palladio-Museum und andere Museen der Stadt kostenlos besuchen.

5. Tag | Padua

Andrea Palladio wird 1508 in Padua, eine der ältesten Städte Italiens, als Sohn eines Müllers geboren. Seinetwegen besuchen wir die Stadt des Heiligen Antonius jedoch nicht – er hat für seine Heimatstadt keine bedeutenden Bauwerke entworfen.

Trotzdem nutzen wir die Nähe zur sehenswerten Partnerstadt Freiburgs für einen Tagesausflug. Unsere Stadtführerin erklärt uns die Stadtgeschichte anhand der Universität, des Justizpalastes und des Caffè Pedrocchi. Ein Höhepunkt ist der Besuch der Cappella degli Scrovegni (UNESCO-Welterbe): die Innenwände der Kapelle wurden zwischen 1304 und 1306 von Giotto di Bondone mit einem beeindruckenden, religiösen Freskenzyklus bemalt. Auf eigene Faust können Sie ab Mittag den weltältesten botanischen Garten, die Basilika des »Santo« und das Prato della Valle bestaunen – und durch Paduas Straßen und Gassen bummeln. Zurück in Vicenza, gehen wir nochmal gemeinsam zum Abendessen. (90 km)

6. Tag | Rückreise

Heute fahren wir nach Freiburg zurück, sicher mit schönen Erinnerungen an unsere Tage im Herzen Venetiens! (610 km)

UNTERKUNFT

Das 4-Sterne-Hotel »Palazzo Scamozzi« liegt im Herzen der Altstadt von Vicenza in der berühmten Fußgängerstraße »Corso Palladio«.

Es befindet sich in einem historischen, eleganten Gebäude namens »Palazzo Braghetta Pagello«. Dieses wurde 1780 von dem Architekten Ottavio Bertotti Scamozzi entworfen, welcher heute der Namensgeber des Hotels ist. Der Lageplan des Gebäudes ist auch nach der Renovierung unverändert geblieben.

Die Einrichtung der 28 Zimmer bildet ein harmonisches Zusammenspiel zwischen dem antiken Charme und modernem Design.

ZUSTIEGE

Freiburg, Konzerthaus	07:00 Uhr
Freiburg Bissierstraße Park & Ride Platz	07:10 Uhr
Alter Zoll Neuenburg Autobahnausfahrt Müllheim/Neuenburg	07:38 Uhr
Basel Badischer Bahnhof gegenüberliegende Seite	08:00 Uhr

Weitere Abfahrtsorte auf Anfrage.

Es besteht ein Absagevorbehalt bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis zum 21. Tag vor Reisebeginn.
Es gilt Stornostaffel A

TERMINE & PREISE

16.04. - 21.04.2023

Pro Person im Doppelzimmer	1.790 €
Einzelzimmer	1.900 €
Doppelzimmer zur Einzelnutzung	1.950 €

Bildrechte: Reisen hinter den Kulissen